

Im Folgenden möchten wir Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, über das zulässige Verhalten bei Videokonferenzen informieren und auch **belehren**.

1. Umfeld

- Wählt und gestaltet bewusst das Umfeld für Eure Teilnahme an der Videokonferenz.
- Im Hintergrund sollten keine persönlichen oder vertraulichen Gegenstände zu sehen sein (z.B. Familienfotos, Arzneimittel, Ordnerrücken, etc.).
- Im Hintergrund sollte zudem weder Radio noch Fernsehen laufen, so dass Ihr nicht abgelenkt seid.
- Achtet auch darauf, dass nicht zufällig andere Personen (z.B. Haushaltsmitglieder) aufgenommen werden.
- Wählt einen Bereich, in dem Ihr ungestört seid, Euch konzentrieren könnt und die Videokonferenz nicht von anderen im Haushalt bzw. in der Nachbarschaft mitverfolgt werden kann.
- Sorgt für geeignete Lichtverhältnisse.
- **Achtet darauf, dass von Euch verwendete Geräte mit Sprachsteuerung (z.B. Siri, Alexa), nicht den Ton der Videokonferenz aufnehmen. Jeder unberechtigte Mitschnitt ist untersagt!**

2. Geeignete technische Ausstattung

Die technische Ausstattung sollte geeignet sein. So können Headsets und Kopfhörer verhindern, dass Personen in der Umgebung von Inhalten der Konferenz Kenntnis erlangen. Prüft vor der Videokonferenz, ob Eure technischen Geräte funktionieren.

3. Verhaltensregeln

Verhaltet Euch selbst datenschutzkonform und achtet auch bei anderen auf eine solche Handhabung.

- Sprecht bitte mit der Lehrerkraft und den weiteren Teilnehmenden verbindliche Verhaltensregeln ab. Alle Teilnehmenden sollten mit diesen Regeln vertraut sein und diese auch verstanden haben.
- Vermeidet darüber hinaus, dass Ihr durch eigenes Verhalten sensible Informationen weitergebt. Seid Euch immer bewusst, dass in einer Videokonferenz alle anderen Teilnehmenden zuhören und gebt keine sensiblen Informationen in der "großen Runde" weiter. Nutzt bei Bedarf beispielsweise externe oder auch integrierte Direkt-Chats, wenn Ihr Euch nur mit einzelnen Personen austauschen wollt oder kommuniziert nach der Videokonferenz.
- Schaltet Euer Mikrofon stumm und ggf. die Kamera aus, z.B. wenn andere Personen aus Eurem Haushalt in den Aufnahmebereich des Mikrofons oder in das Sichtfeld der Kamera kommen. Ein Schild an der Tür kann über laufende Konferenzen informieren, damit ein "Hineinplatzen" vermieden wird.

- Testet die Funktionen, mit denen Ihr Eure Privatsphäre schützen könnt im Vorfeld, um sie während der Videokonferenz sicher einsetzen zu können (z.B. Deaktivierung des Tons).
- Seid bitte in der Videokonferenz aufmerksam und informiert die organisierende Person bzw. die anderen Teilnehmenden, wenn beispielsweise eine fremde Person den Konferenzraum betritt, eine Person nicht die zu sein scheint, als die sie sich ausgibt oder ohne Vorankündigung und Absprache eine Aufnahme der Videokonferenz gestartet wird.
- Sollten andere Personen aus Eurem Umfeld Euch bei der Videokonferenz begleiten, so seid Ihr verpflichtet, dies der Lehrkraft gleich am Anfang der Videokonferenz zu sagen.
- **Aufzeichnungen jeglicher Art sind untersagt. Dies gilt sowohl für Aufzeichnungen, die durch das Videokonferenzsystem ausgelöst und zentral gespeichert werden, als auch für solche, die Teilnehmende möglicherweise auf ihren eigenen Geräten speichern könnten. Das Verbot der Aufzeichnung gilt nicht nur für Euch, sondern auch für jede Person, die dazu die Möglichkeit hat (z.B. Eure Eltern). Auch Screenshots dürfen nicht gefertigt werden (Ausnahme nachstehend).**
- **Das Verbot der Fertigung von Screenshots ist auf Bilder von Personen oder andere personenbezogene Daten beschränkt. Die Lehrkraft darf im Einzelfall SchülerInnen gestatten, z.B. ein Aufgabenblatt abzufotografieren, wenn damit keinerlei personenbezogene Daten verbunden sind.**
- **Der Chatverlauf darf nicht aufgezeichnet oder mit Dritten geteilt werden.**

4. Hinweis

- Es erfolgt grundsätzlich keine Aufzeichnung oder Speicherung der Videokonferenz durch die Schule.